Statistischer Bericht

G IV 1 - m 03/07

Gäste und Übernachtungen im Fremdenverkehr im Land Brandenburg
März 2007

Das Amt für Statistik Berlin-Brandenburg

Das Amt für Statistik Berlin-Brandenburg ist für beide Länder die zentrale Dienstleistungseinrichtung auf dem Gebiet der amtlichen Statistik. Das Amt erbringt Serviceleistungen im Bereich Information und Analyse für die breite Öffentlichkeit, für alle gesellschaftlichen Gruppen sowie für Kunden aus Verwaltung und Politik, Wirtschaft und Wissenschaft. Kerngeschäft des Amtes ist die Durchführung der gesetzlich angeordneten amtlichen Statistiken für Berlin und Brandenburg. Das Amt erhebt die Daten, bereitet sie auf, interpretiert und analysiert sie und veröffentlicht die Ergebnisse. Die Grundversorgung aller Nutzer mit statistischen Informationen erfolgt unentgeltlich, im Wesentlichen über das Internet und den Informationsservice. Daneben werden nachfrage- und zielgruppenorientierte Standardauswertungen zu Festpreisen angeboten. Kundenspezifische Aufbereitung / Beratung zu kostendeckenden Preisen ergänzt das Spektrum der Informationsbereitstellung.

Amtliche Statistik im Verbund

Die Statistiken werden bundesweit nach einheitlichen Konzepten, Methoden und Verfahren arbeitsteilig erstellt. Die statistischen Ämter der Länder sind dabei grundsätzlich für die Durchführung der Erhebungen, für die Aufbereitung und Veröffentlichung der Länderergebnisse zuständig. Durch diese Kooperation in einem "Statistikverbund" entstehen für alle Länder vergleichbare und zu einem Bundesergebnis zusammenführbare Erhebungsresultate.

Produkte und Dienstleistungen

Informationsservice

info@statistik-bbb.de
mit statistischen Informationen für
jedermann und Beratung sowie maßgeschneiderte Aufbereitungen von Daten
über Berlin und Brandenburg.
Auskunft, Beratung, Pressedienst sowie
Fachbibliotheken in Potsdam und Berlin.

Standort Potsdam

Dortustraße 46, 14467 Potsdam Tel. 0331 39-444 Fax 0331 39-418 Mo-Do 9-15 Uhr, Fr 9-14 Uhr

Bibliothek

Tel. 0331 39-843 Fax 0331 39-418 Mo-Do 10.30-15 Uhr, Fr 9.30-14 Uhr

Standort Berlin

Alt-Friedrichsfelde 60, 10315 Berlin Tel. 030 9021-3434 Fax 030 9021-3655 Mo-Do 9-15 Uhr, Fr 9-14 Uhr

Bibliothek

Tel. 030 9021-3540 Fax 030 9021-3655 Mo–Do 9–15 Uhr, Fr 9–14 Uhr

Internet-Angebot

www.statistik-berlin-brandenburg.de mit aktuellen Daten, Pressemitteilungen, Statistischen Berichten zum kostenlosen Herunterladen, regionalstatistischen Informationen, Wahlstatistiken und -analysen sowie einem Überblick über das gesamte Leistungsspektrum des Amtes.

Statistische Jahrbücher

mit einer Vielzahl von Tabellen aus nahezu allen Arbeitsgebieten der amtlichen Statistik.

Statistische Berichte

mit Ergebnissen der einzelnen Statistiken in Tabellen in tiefer sachlicher Gliederung und Grafiken zur Veranschaulichung von Entwicklungen und Strukturen.

Mit dieser Reihe werden die bisherigen Veröffentlichungen Statistischer Berichte aus dem Landesbetrieb für Datenverarbeitung und Statistik Land Brandenburg sowie dem Statistischen Landesamt Berlin fortgesetzt.

Informationen zu dieser Veröffentlichung

Referat 33F
Tel. 0335/560 2231
Fax 0335/560 2160 oder 2170
Heidemarie.Leupold@statistik-bbb.de

Impressum

Amt für Statistik Berlin-Brandenburg

Dortustraße 46 14467 Potsdam Telefon: 0331 39-444 Fax: 0331 39-418 info@statistik-bbb.de

www.statistik-berlin-brandenburg.de

Statistischer Bericht

G IV 1 - m 03/07

Amt für Statistik Berlin-Brandenburg
 Die Veröffentlichung und Verbreitung, auch
 auszugsweise, mit Quellenangabe für
 nichtgewerbliche Zwecke gestattet.

Erscheinungsfolge: monatlich G IV 1 - m Preis (Print-Version): 6,75 EUR

Zeichenerklärung

- nichts vorhanden
- () Aussagewert ist eingeschränkt
- Zahlenwert unbekannt oder geheimzuhalten
- x Tabellenfach gesperrt
- / Zahlenwert nicht sicher genug
- weniger als die H\u00e4lfte von 1 in der letzten besetzten Stelle, jedoch mehr als nichts
- p vorläufige Zahl
- ... Angabe fällt später an
- r berichtigte Zahl
- s geschätzte Zahl

Inhal	tsverzeichnis	Seite
Vorbe	emerkungen/Erläuterungen	3
I. Zu	usammenfassende Übersichten nach Zeitvergleichen	
1.	Ankünfte von Gästen in Beherbergungsstätten nach Monaten bzw. zusammengefassten Zeiträumen	5
2.	Übernachtungen von Gästen in Beherbergungsstätten nach Monaten bzw. zusammengefassten Zeiträumen	6
3.	Auslastung der angebotenen Bettenkapazität in Beherbergungsstätten nach Monaten bzw. zusammengefassten Zeiträumen	7
4.	Ankünfte von Gästen auf Campingplätzen mit Urlaubscamping nach Monaten bzw. zusammengefassten Zeiträumen	8
5.	Übernachtungen von Gästen auf Campingplätzen mit Urlaubscamping nach Monaten bzw. zusammengefassten Zeiträumen	9
II. Zu	usammengefasste Ergebnisse von Beherbergungsstätten und Campingplätzen	
6.	Ankünfte, Übernachtungen und durchschnittliche Aufenthaltsdauer der Gäste im Berichtsmonat nach Verwaltungsbezirken und Reisegebieten	10
7.	Ankünfte, Übernachtungen und durchschnittliche Aufenthaltsdauer der Gäste seit Jahresbeginn nach Verwaltungsbezirken und Reisegebieten	11
III. W	/eitere Ergebnistabellen	
8.	Beherbergungsarten am Ende des Berichtsmonats nach Verwaltungsbezirken und Reisegebieten	12
9.	Struktur der angebotenen Bettenkapazität aller Beherbergungsstätten im Land Brandenburg am Ende des Berichtsmonats nach Beherbergungsarten	13
10.	Angebotene Bettenkapazität am Ende des Berichtsmonats nach Reisegebieten	13
11.	Beherbergungsstätten, Gästebetten und Kapazitätsauslastung nach Verwaltungsbezirken und Reisegebieten	14
12.	Betriebe der Hotellerie, Gästebetten sowie deren Auslastung nach Verwaltungsbezirken und Reisegebieten	15
13.	Beherbergungsarten am Ende des Berichtsmonats nach Größenklassen und Kapazitätsauslastung	16
14.	Ankünfte der Gäste in Beherbergungsstätten im Berichtsmonat nach Verwaltungsbezirken und Reisegebieten sowie nach zusammengefassten Gästegruppen	19
15.	Ankünfte der Gäste in Beherbergungsstätten seit Jahresbeginn nach Verwaltungsbezirken und Reisegebieten sowie nach zusammengefassten Gästegruppen	20
16.	Übernachtungen der Gäste in Beherbergungsstätten im Berichtsmonat nach Verwaltungsbezirken und Reisegebieten sowie nach zusammengefassten Gästegruppen	21
17.	Übernachtungen der Gäste in Beherbergungsstätten seit Jahresbeginn nach Verwaltungsbezirken und Reisegebieten sowie nach zusammengefassten Gästegruppen	22

		Seite
18.	Durchschnittliche Aufenthaltsdauer der Gäste in Beherbergungsstätten im Berichtsmonat und seit Jahresbeginn nach Verwaltungsbezirken und Reisegebieten	23
19.	Ankünfte, Übernachtungen und durchschnittliche Aufenthaltsdauer der Gäste in Beherbergungsstätten im Berichtsmonat nach Betriebsarten und zusammengefassten Gästegruppen	24
20.	Ankünfte, Übernachtungen und durchschnittliche Aufenthaltsdauer der Gäste in Beherbergungsstätten seit Jahresbeginn nach Betriebsarten und zusammengefassten Gästegruppen	25
21.	Ankünfte, Übernachtungen und durchschnittliche Aufenthaltsdauer der Gäste in Beherbergungsstätten im Berichtsmonat nach Herkunftsländern	26
22.	Ankünfte, Übernachtungen und durchschnittliche Aufenthaltsdauer der Gäste in Beherbergungsstätten seit Jahresbeginn nach Herkunftsländern	28
23.	Beherbergungsstätten, Gästebetten und Kapazitätsauslastung am Ende des Berichtsmonats nach Gemeindegruppen	30
24.	Ankünfte, Übernachtungen und durchschnittliche Aufenthaltsdauer der Gäste in Beherbergungsstätten im Berichtsmonat nach Gemeindegruppen	31
25.	Ankünfte, Übernachtungen und durchschnittliche Aufenthaltsdauer der Gäste in Beherbergungsstätten seit Jahresbeginn nach Gemeindegruppen	32
26.	Campingplätze und Stellplatzkapazität am Ende des Berichtsmonats nach Verwaltungsbezirken und Reisegebieten	33
27.	Ankünfte, Übernachtungen und durchschnittliche Aufenthaltsdauer der Gäste auf Campingplätzen im Berichtsmonat nach Verwaltungsbezirken und Reisegebieten	34
28.	Ankünfte, Übernachtungen und durchschnittliche Aufenthaltsdauer der Gäste auf Campingplätzen seit Jahresbeginn nach Verwaltungsbezirken und Reisegebieten	35

Vorbemerkungen

Rechtsgrundlage und Erhebungsumfang

Rechtsgrundlage der Fremdenverkehrsstatistik ist das Gesetz zur Neuordnung der Statistik über die Beherbergung im Reiseverkehr (Beherbergungsstatistikgesetz - BeherbStatG) vom 22. Mai 2002 (BGBI. I Nr. 32 S. 1642) in seiner jeweils geltenden Fassung.

Danach sind in allen Gemeinden des Landes Beherbergungsstätten mit mehr als acht Gästebetten einzubeziehen.

Abgrenzung des Erhebungsumfangs

Nach Wortlaut und Zielsetzung des Beherbergungsstatistikgesetzes kommt es für die Berichtskreiszugehörigkeit der Beherbergungsstätten weder auf die Gewinnerzielungsabsicht des Betriebes noch auf den Aufenthaltszweck der Gäste an. Ebenso wenig ist maßgebend, ob die Gästebeherbergung betrieblicher Haupt- oder nur Nebenzweck ist. Entscheidend ist lediglich, dass auf Dauer mindestens neun Unterbringungsmöglichkeiten angeboten werden, die für die Beherbergung von Reisenden, d. h. Personen bestimmt sind, die sich vorübergehend an einem anderen Ort als ihrem gewöhnlichen Wohnsitz aufhalten. Die Abgrenzung der statistischen Einheiten richtet sich im Wesentlichen nach der Systematik der Wirtschaftszweige.

Danach werden, unabhängig vom wirtschaftlichen Schwerpunkt des Unternehmens oder des Betriebes, alle fachlichen Betriebsteile erfasst, die - für sich genommen - dem Bereich des Beherbergungsgewerbes zuzuordnen wären. Der gesetzlich vorgeschriebene Erfassungsbereich der Beherbergungsstatistik ist aber mit dem gewerblichen Sektor nicht deckungsgleich. Er unterschreitet ihn durch Ausklammerung der ebenfalls dem Beherbergungsgewerbe zuzurechnenden "Privatquartiere"; er geht über ihn hinaus durch die Einbeziehung von Unterkunftsstätten, die wirtschaftssystematisch und funktionell anderen Dienstleistungsbereichen (z. B. Vorsorgeund Reha-Kliniken) zugerechnet werden.

Erläuterung wichtiger Begriffe

Ankünfte

Zahl der Meldungen von Gästen, die innerhalb des Berichtszeitraums in Beherbergungsstätten zum Zweck der Übernachtung ankamen.

Übernachtungen

Zahl der Übernachtungen von Gästen, die im Berichtszeitraum ankamen oder aus dem vorherigen Berichtszeitraum noch anwesend waren.

Beherbergung

Unterbringung von Personen, die sich vorübergehend an einem anderen Ort als ihrem gewöhnlichen Wohnsitz aufhalten. Der vorübergehende Ortswechsel kann durch Urlaub und Freizeit, aber auch durch Wahrnehmung privater und geschäftlicher Kontakte, den Besuch von Tagungen und Fortbildungsveranstaltungen, Maßnahmen zur Wiederherstellung der Gesundheit oder sonstige Gründe veranlasst sein.

Beherbergungsstätten

Betriebe, die nach Einrichtung und Zweckbestimmung dazu dienen, mehr als acht Gäste gleichzeitig zu beherbergen. Hierzu zählen auch Unterkunftsstätten, die die Gästebeherbergung nur als Nebenzweck betreiben.

Campingplätze

Abgegrenzte Gelände, die jedermann zum vorübergehenden Aufstellen von mitgebrachten Wohnwagen, Wohnmobilen oder Zelten zugänglich sind. Erhoben werden nur Angaben zum Urlaubscamping, wo der Stellplatz i.d.R. für die Dauer von Tagen oder Wochen gemietet wird.

Erholungs-, Ferien- und Schulungsheime

Beherbergungsstätten für Angehörige bestimmter Personengruppen, in denen Speisen und Getränke nur an Hausgäste abgegeben werden.

Ferienhäuser

Jedermann zugängliche, in Wohneinheiten gegliederte Beherbergungsstätten ohne Abgabe von Speisen und Getränken, aber mit Kochgelegenheit in den Wohneinheiten.

Gästezimmer in der Hotellerie (wird nur im Monat Juli befragt)

Als Gästezimmer gilt eine Einheit, die aus einem Raum/einer Gruppe von Räumen besteht, die eine unteilbare Mieteinheit in einem Beherbergungsbetrieb bilden. Dabei kann es sich entsprechend der Einrichtung um Einzel-, Doppel- oder Mehrbettzimmer handeln. Zimmer, die von Mitarbeitern des Betriebes genutzt werden bzw. die dauerhaft bewohnt werden, sind nicht zu berücksichtigen. Bad und Toilette zählen nicht als Gästezimmer. Ein Appartement ist eine spezielle Art von Gästezimmern. Es besteht aus einem oder mehreren Räumen mit Küche, separatem Bad und/oder Toilette.

Hotels

Jedermann zugängliche Beherbergungs- und Bewirtungsstätten mit herkömmlichem Dienstleistungsangebot in der Mehrzahl ihrer Beherbergungseinheiten und mit wenigstens einem Vollrestaurant - auch für Passanten - sowie in der Regel mit weiteren Einrichtungen oder Räumen für unterschiedliche Zwecke (Konferenzen, Seminare, Sport, Freizeit, Erholung).

Hotels garnis

Jedermann zugängliche Beherbergungsstätten, in denen an Hausgäste höchstens Frühstück abgegeben wird.

Hütten/Jugendherbergen

Beherbergungsstätten mit in der Regel einfacher Ausstattung vorzugsweise für Jugendliche sowie für Angehörige der sie tragenden Organisation, in denen Speisen und Getränke nur an Hausgäste abgegeben werden.

Pensionen

Jedermann zugängliche Beherbergungsstätten, in denen Speisen und Getränke nur an Hausgäste abgegeben werden.

Vorsorge- und Reha-Kliniken

Beherbergungsstätten unter ärztlicher Leitung ausschließlich oder überwiegend für Kurgäste. Als Kurgäste gelten Personen, die sich am Ort aufgrund ärztlicher Verordnung vorübergehend aufhalten mit dem Ziel der Erhaltung oder Wiederherstellung ihrer Gesundheit oder ihrer Berufs- oder Arbeitsfähigkeit und die die allgemein angebotenen Kureinrichtungen außerhalb der Beherbergungsstätte in Anspruch nehmen. Hierzu zählen auch Kinderheilstätten, Rehabilitations- oder ähnliche Krankenhäuser (Fachabteilungen anderer Krankenhäuser). Im Unterschied zur Krankenhausstatistik werden Vorsorge- und Rehabilitationskliniken in der Beherbergungsstatistik nur dann erfaßt, wenn die dort untergebrachten Personen überwiegend in der Lage sind, während des Aufenthaltes Anstaltsbereich verlassen und vorübergehenden den zu die gemeindlichen Fremdenverkehrseinrichtungen in Anspruch zu nehmen.

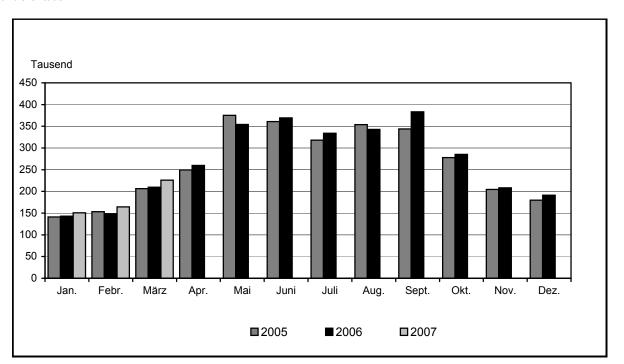
I. Zusammenfassende Übersichten nach Zeitvergleichen

1. Ankünfte von Gästen in Beherbergungsstätten (ohne Campingplätze)

7-4	2002	2003	2004	2005	2006	2007				
Zeitraum	Anzahl									
Januar	133 961	125 283	132 165	141 278	143 172	150 901				
Februar	141 372	132 064	143 380	153 149	148 049	164 455				
März	197 832	185 563	196 992	206 555	209 802	225 796				
April	235 358	226 377	244 771	249 325	259 733					
Mai	354 168	351 478	360 987	375 198	354 340					
Juni	354 061	364 800	361 972	360 956	369 456					
Juli	297 493	298 539	305 100	318 124	333 811					
August	312 321	329 588	335 492	353 874	342 805					
September	313 678	329 861	328 196	343 697	383 290					
Oktober	258 068	264 821	266 985	277 861	285 126					
November	190 842	188 669	201 417	204 515	208 171					
Dezember	151 361	159 048	176 449	179 943	191 180					
Winterhalbjahr 1)	1 074 483	1 011 490	1 065 025	1 128 173	1 145 214					
Sommerhalbjahr 2)	1 889 789	1 939 087	1 958 732	2 029 710	2 068 828					
Jahr	2 940 515	2 956 091	3 053 906	3 164 475	3 228 935					

¹⁾ November des vorhergehenden Jahres bis einschließlich April des jeweiligen Jahres

²⁾ Mai bis Oktober

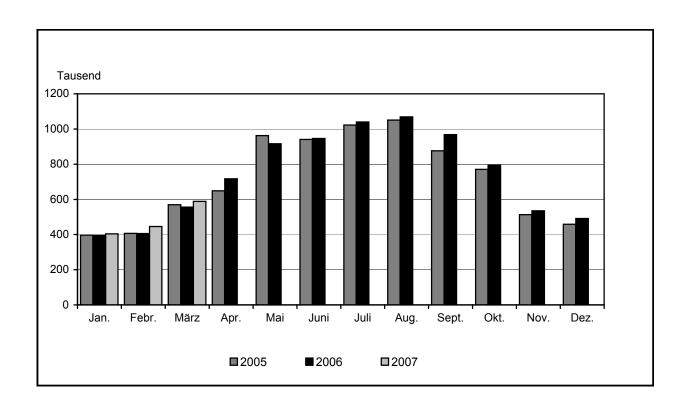


2. Übernachtungen von Gästen in Beherbergungsstätten (ohne Campingplätze)

Zeitraum	2002	2003	2004	2005	2006	2007				
Zeiliaum	Anzahl									
Januar	378 823	365 484	375 311	396 551	395 959	403 972				
Februar	408 902	383 260	405 252	406 249	405 524	446 063				
März	563 314	513 952	537 090	569 633	555 568	588 659				
April	659 202	645 701	680 354	648 777	717 333					
Mai	961 379	948 826	966 806	962 615	916 457					
Juni	987 156	987 367	964 530	940 845	946 217					
Juli	1 034 905	1 020 564	1 007 061	1 022 679	1 040 306					
August	989 349	1 051 191	1 000 028	1 050 715	1 069 380					
September	849 057	880 703	859 005	876 387	968 442					
Oktober	740 339	734 036	732 055	770 778	793 177					
November	508 917	492 990	520 491	512 767	534 546					
Dezember	419 963	427 951	453 365	458 516	491 655					
Winterhalbjahr ¹⁾	2 985 031	2 837 277	2 918 948	2 995 066	3 045 667					
Sommerhalbjahr ²⁾	5 562 185	5 622 687	5 529 485	5 624 019	5 733 979					
Jahr	8 501 306	8 452 025	8 501 348	8 616 512	8 834 564					

¹⁾ November des vorhergehenden Jahres bis einschließlich April des jeweiligen Jahres

²⁾ Mai bis Oktober



3. Auslastung der angebotenen Bettenkapazität in Beherbergungsstätten *)

Zeitraum	2002	2003	2004	2005	2006	2007					
Zeili aum		Prozent									
Januar	18,7	18,3	18,8	19,7	19,3	20,4					
Februar	22,1	20,9	21,4	21,9	21,6	24,6					
März	26,6	24,9	25,4	26,7	26,1	27,9					
April	30,3	29,5	30,9	29,7	32,5						
Mai	40,3	39,9	40,5	40,7	38,5						
Juni	42,1	42,6	41,3	40,5	40,5						
Juli	42,7	42,5	41,7	42,6	43,3						
August	40,7	43,7	41,4	43,8	44,5						
September	36,6	38,5	37,4	38,1	42,3						
Oktober	31,9	32,0	31,6	33,8	34,7						
November	24,2	24,2	25,1	24,9	26,3						
Dezember	20,0	21,1	22,2	22,5	24,0						
Winterhalbjahr 1)	24,2	23,1	23,8	24,3	24,6						
Sommerhalbjahr 2)	39,1	39,9	39,0	40,0	40,7						
Jahr	32,0	32,2	32,1	32,7	33,4						

^{*)} Rechnerischer Wert (Übernachtungen/angebotene Bettentage) x 100

¹⁾ November des vorhergehenden Jahres bis einschließlich April des jeweiligen Jahres

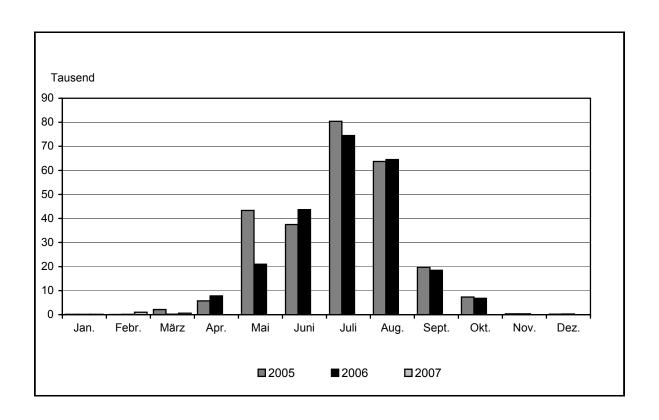
²⁾ Mai bis Oktober

4. Ankünfte von Gästen auf Campingplätzen

Zeitraum	2002	2003	2004	2005	2006	2007				
Zeitraum	Anzahl									
Januar	150	116	115	133	143	140				
Februar	188	90	134	82	132	989				
März	1 396	289	440	2 144	186	612				
April	5 199	8 615	8 218	5 702	7 801					
Mai	43 499	33 275	46 925	43 340	20 940					
Juni	37 229	64 071	35 431	37 467	43 691					
Juli	75 619	80 161	79 230	80 413	74 505					
August	59 545	84 410	72 109	63 677	64 480					
September	15 658	18 232	17 328	19 719	18 449					
Oktober	5 812	6 780	6 324	7 320	6 757					
November	324	299	217	303	317					
Dezember	414	347	429	174	272					
Winterhalbjahr ¹⁾	7 501	9 848	9 553	8 707	8 739					
Sommerhalbjahr ²⁾	237 362	286 929	257 347	251 936	228 822					
Jahr	245 033	296 685	266 900	260 474	237 673					

¹⁾ November der vorhergehenden Jahres bis einschließlich April des jeweiligen Jahres

²⁾ Mai bis Oktober

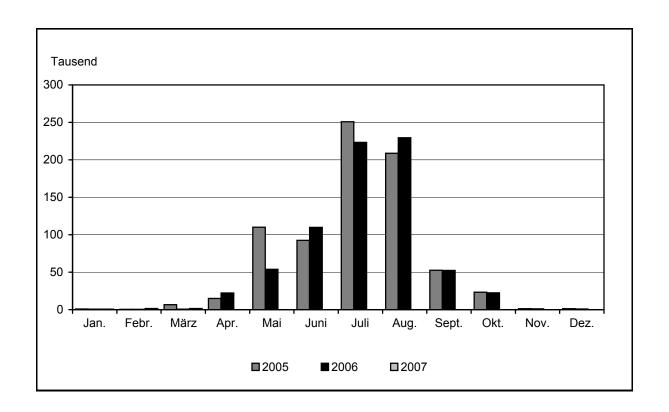


5. Übernachtungen von Gästen auf Campingplätzen

Zeitraum	2002	2003	2004	2005	2006	2007					
Zeliraum		Anzahl									
Januar	474	716	423	896	566	544					
Februar	2 170	649	683	467	429	1 552					
März	3 880	1 046	2 046	6 661	698	1 446					
April	14 420	25 356	24 155	15 061	22 223						
Mai	113 108	78 890	121 353	110 104	53 863						
Juni	92 819	155 150	89 362	92 547	109 893						
Juli	242 683	241 625	234 339	250 795	223 201						
August	166 664	260 921	212 857	208 852	229 572						
September	40 826	50 184	47 613	52 519	52 290						
Oktober	18 452	19 575	19 225	23 216	22 370						
November	1 388	1 182	1 488	1 311	1 086						
Dezember	1 025	866	1 654	1 176	888						
Winterhalbjahr ¹⁾	22 566	30 180	29 355	26 227	26 403						
Sommerhalbjahr ²⁾	674 552	806 345	724 749	738 033	691 189						
Jahr	697 909	836 160	755 198	763 605	717 079						

¹⁾ November des vorhergehenden Jahres bis einschließlich April des jeweiligen Jahres

²⁾ Mai bis Oktober



II. Zusammengefasste Ergebnisse von Beherbergungsstätten und Campingplätzen

6. Ankünfte, Übernachtungen und durchschnittliche Aufenthaltsdauer der Gäste im März 2007 nach Verwaltungsbezirken und Reisegebieten

	An	künfte	Überna	achtungen	Durchschnitt-
Verwaltungsbezirk	in Bel	nerbergungsstätten	und auf Campin	gplätzen	liche Aufent-
Reisegebiet	Ist	Veränderung z. Vorjahresm.	Ist	Veränderung z. Vorjahresm.	haltsdauer insgesamt ¹⁾
	Anzahl	Prozent	Anzahl	Prozent	Tage
		•	√erwaltungsbezi	irk	
Kreisfreie Städte			_		
Brandenburg an der Havel					
Cottbus	8 554	10,6	14 396	2,1	1,7
Frankfurt (Oder)	5 100	22,8	9 564	45,9	1,9
Potsdam	30 428	21,0	68 840	27,3	2,3
Landkreise					
Barnim	11 281	3,4	44 233	- 5,5	3,9
Dahme-Spreewald	20 509	12,6	46 431	12,6	2,3
Elbe-Elster	2 739	10,4	14 174	2,4	5,2
Havelland					
Märkisch-Oderland	14 403	5,5	53 500	1,1	3,7
Oberhavel					
Oberspreewald-Lausitz	6 538	13,3	13 804	25,5	2,1
Oder-Spree	21 340	15,8	51 504	20,0	2,4
Ostprignitz-Ruppin	12 466	- 3,4	43 173	- 3,7	3,5
Potsdam-Mittelmark					
Prignitz					
Spree-Neiße					
Teltow-Fläming					
Uckermark		•			
Land Brandenburg	226 408	7,8	590 105	6,1	2,6
			Reisegebiet		
Prignitz	7 098	- 2,7	15 383	- 2,3	2,2
Ruppiner Land	23 134	- 0,5	63 669	- 2,1	2,8
Uckermark					
Barnimer Land	11 281	3,4	44 233	- 5,5	3,9
Märkisch-Oderland	14 403	5,5	53 500	1,1	3,7
Oder-Spree-Seengebiet	26 440	17,1	61 068	23,4	2,3
Dahme-Seengebiet					
Spreewald	24 297	9,8	60 369	6,3	2,5
Niederlausitz	6 821	15,4	15 297	27,3	2,2
Elbe-Elster-Land	2 739	10,4	14 174	2,4	5,2
Fläming	32 683	1,8	80 326	- 3,0	2,5
Havelland	16 302	0,7	42 495	1,2	2,6
Potsdam	30 428	21,0	68 840	27,3	2,3

¹⁾ Rechnerischer Wert (Übernachtungen/Ankünfte)

7. Ankünfte, Übernachtungen und durchschnittliche Aufenthaltsdauer der Gäste von Januar bis März 2007 nach Verwaltungsbezirken und Reisegebieten

	Ank	künfte	Überna	chtungen	Durchschnitt-
<u>Verwaltungsbezirk</u>	in Beh	erbergungsstätten	und auf Camping	jplätzen	liche Aufent-
Reisegebiet	Ist	Veränderung z. Vorjahreszeitr.	Ist	Veränderung z. Vorjahreszeitr.	haltsdauer insgesamt ¹⁾
	Anzahl	Prozent	Anzahl	Prozent	Tage
			Verwaltungsbezii	·k	
Kreisfreie Städte					
Brandenburg an der Havel					
Cottbus	20 504	5,0	34 604	5,4	1,7
Frankfurt (Oder)	12 771	34,6	26 089	70,8	2,0
Potsdam	65 626	13,2	148 412	19,2	2,3
Landkreise					
Barnim	25 888	1,0	108 893	- 7,0	4,2
Dahme-Spreewald	56 049	20,3	118 911	11,4	2,1
Elbe-Elster	7 284	11,6	39 142	4,2	5,4
Havelland			-		
Märkisch-Oderland	34 080	5,8	136 888	3,7	4,0
Oberhavel					•
Oberspreewald-Lausitz	15 668	10,0	33 839	22,6	2,2
Oder-Spree	51 299	13,0	126 610	14,9	2,5
Ostprignitz-Ruppin	30 273	4,7	112 770	2,1	3,7
Potsdam-Mittelmark					
Prignitz			•	•	•
Spree-Neiße		•	-	•	•
Teltow-Fläming		•	-	•	•
Uckermark	•	•	•		•
Land Brandenburg	542 893	8,3	1 442 236	6,1	2,7
			Reisegebiet		
Prignitz	18 177	3,2	39 543	4,6	2,2
Ruppiner Land	55 054	4,1	160 207	2,4	2,9
Uckermark					
Barnimer Land	25 888	1,0	108 893	- 7,0	4,2
Märkisch-Oderland	34 080	5,8	136 888	3,7	4,0
Oder-Spree-Seengebiet	64 070	16,7	152 699	21,7	2,4
Dahme-Seengebiet			•		•
Spreewald	61 266	11,8	150 962	7,8	2,5
Niederlausitz	16 987	17,8	38 925	27,5	2,3
Elbe-Elster-Land	7 284	11,6	39 142	4,2	5,4
Fläming	77 276	- 4,0	192 728	- 5,0	2,5
Havelland	41 240	9,2	103 233	2,8	2,5
Potsdam	65 626	13,2	148 412	19,2	2,3

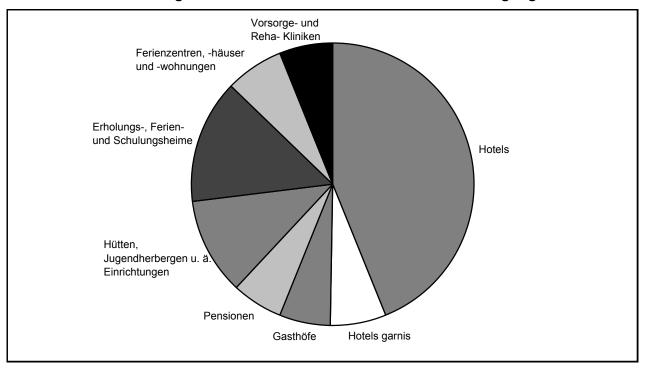
¹⁾ Rechnerischer Wert (Übernachtungen/Ankünfte)

III. Weitere Ergebnistabellen

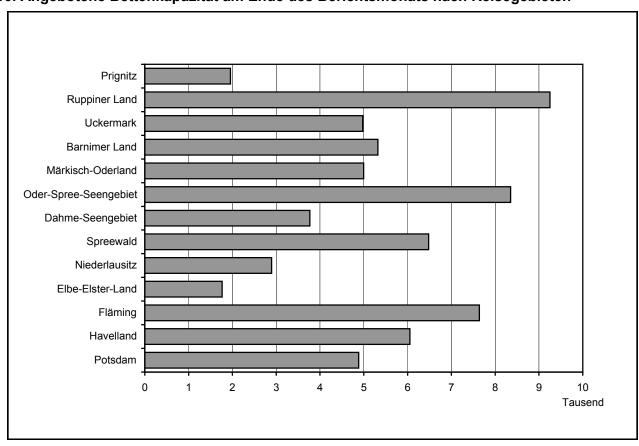
8. Beherbergungsarten am Ende des Berichtsmonats nach Verwaltungsbezirken und Reisegebieten

	D. L.	davon							
<u>Verwaltungsbezirk</u> Reisegebiet	Beher- ber- gungs- stätten insge- samt	Hotels	Hotels garnis	Gast- höfe	Pen- sionen	Hütten/ Jugend- herber- gen	Erho- lungs-, Ferien- u. Schu- lungs- heime	Ferien- zentren, - häuser und -woh- nungen	Vorsorge- und Reha- Kliniken
				Anza	hl am 31.0	3.2007			
				Ve	rwaltungsb	ezirk			
Kreisfreie Städte									
Brandenburg an der Havel	22	4	4	2	6	2	2	2	_
Cottbus	24	15	_	2	3	1	3	_	_
Frankfurt (Oder)	15	6	1	6	_	_	1	1	_
Potsdam	44	21	10	1	4	3	3	1	1
Landkreise									
Barnim	80	28	5	14	8	8	7	9	1
Dahme-Spreewald	125	31	8	16	23	11	15	19	2
Elbe-Elster	63	18	4	13	10	4	7	5	2
Havelland	56	13	6	9	15	2	6	5	_
Märkisch-Oderland	97	35	7	12	10	10	11	6	6
Oberhavel	85	32	5	17	10	3	7	10	1
Oberspreewald-Lausitz	80	25	5	12	28	3	4	3	_
Oder-Spree	134	28	11	24	17	9	21	23	1
Ostprignitz-Ruppin	128	42	4	19	19	5	8	28	3
Potsdam-Mittelmark	128	45	9	21	18	3	10	19	3
Prignitz	63	22	5	13	10	7	3	3	_
Spree-Neiße	93	27	9	18	17	8	8	5	1
Teltow-Fläming	91	28	10	16	18	3	10	6	_
Uckermark	110	29	3	19	17	11	10	20	1
Land Brandenburg	1 438	449	106	234	233	93	136	165	22
				Reise	egebiet				
Prignitz	78	26	5	17	12	7	4	7	_
Ruppiner Land	198	70	9	32	27	8	14	34	4
Uckermark	110	29	3	19	17	11	10	20	1
Barnimer Land	80	28	5	14	8	8	7	9	1
Märkisch-Oderland	97	35	7	12	10	10	11	6	6
Oder-Spree-Seengebiet	149	34	12	30	17	9	22	24	1
Dahme-Seengebiet	62	18	6	9	9	5	8	6	1
Spreewald	176	55	11	24	44	10	15	15	2
Niederlausitz	84	25	5	15	18	8	7	6	_
Elbe-Elster-Land	63	18	4	13	10	4	7	5	2
Fläming	151	54	15	27	29	4	11	8	3
Havelland	146	36	14	21	28	6	17	24	_
Potsdam	44	21	10	1	4	3	3	1	1

9. Struktur der angebotenen Bettenkapazität aller Beherbergungsstätten im Land Brandenburg am Ende des Berichtsmonats nach Beherbergungsarten



10. Angebotene Bettenkapazität am Ende des Berichtsmonats nach Reisegebieten



11. Beherbergungsstätten, Gästebetten und Kapazitätsauslastung nach Verwaltungsbezirken und Reisegebieten

	Beherbergu	ngsstätten		Betten/S	Schlafgeleger	heiten	
		darunter			darunter a	ngebotene	
					Vorën	durchschr	nittliche
Verwaltungsbezirk	ins-		ins- gesamt ²⁾	Ist 1)	Verän- derung	Auslastung 3)	
Reisegebiet	gesamt 1)	geöffnete			zum Vor-		seit
					jahres- stichtag	März 2007	Jahres-
					ouo.nag		beginn
		A	nzahl			Prozent	
V!	Ī		Ve	erwaltungsbez	zirk		
Kreisfreie Städte Brandenburg an der Havel	22	20	1 086	977	4,4	25,8	21,2
Cottbus	24	24	1 924	1 907	2,1	24,4	20,5
Frankfurt (Oder)	15	15	901	869	- 1,0	35,5	33,6
Potsdam	44	42	4 937	4 883	- 0,1	45,5	33,8
			1 007	. 000	0, 1	10,0	00,0
Landkreise							
Barnim	80	70	6 525	5 321	5,9	26,7	27,4
Dahme-Spreewald	125	98	7 281	5 421	1,5	27,6	25,3
Elbe-Elster	63	58	1 939	1 767	3,4	26,1	25,3
Havelland	56	52	1 996	1 890	0,9	20,1	17,2
Märkisch-Oderland	97	90	5 203	4 998	- 0,4	34,5	31,2
Oberhavel	85	72	3 794	3 377	0,9	21,5	17,6
Oberspreewald-Lausitz	80	56	4 017	2 856	- 1,2	15,3	13,6
Oder-Spree	134	121	8 347	7 483	1,9	22,6	19,6
Ostprignitz-Ruppin	128	108	6 958	6 131	- 3,8	22,7	20,5
Potsdam-Mittelmark	128	111	7 292	6 581	- 1,5	30,2	26,6
Prignitz	63	57	2 125	1 698	- 12,1	25,6	23,0
Spree-Neiße	93	71	3 803	2 957	- 5,2	33,0	29,8
Teltow-Fläming	91	83	4 544	4 245	- 6,0	31,3	24,6
Uckermark	110	96	5 733	4 976	- 4,2	27,2	24,0
Land Brandenburg	1 438	1 244	78 405	68 337	- 0,9	27,9	24,4
·	•			Reisegebiet			
Prignitz	78	69	2 572	1 954	- 14,1	25,3	22,3
Ruppiner Land	198	168	10 305	9 252	- 1,3	22,2	19,5
Uckermark	110	96	5 733	4 976	- 4,2	27,2	24,0
Barnimer Land	80	70	6 525	5 321	5,9	26,7	27,4
Märkisch-Oderland	97	90	5 203	4 998	- 0,4	34,5	31,2
Oder-Spree-Seengebiet	149	136	9 248	8 352	1,6	24,0	21,1
Dahme-Seengebiet	62	56	5 030	3 769	5,8	24,8	22,4
Spreewald	176	124	7 937	6 479	- 3,4	30,2	27,1
Niederlausitz	84	69	4 058	2 893	- 2,1	16,9	15,1
Elbe-Elster-Land	63	58	1 939	1 767	3,4	26,1	25,3
Fläming	151	141	8 090	7 640	- 3,5	33,8	28,3
Havelland	146	125	6 828	6 053	- 0,7	22,5	19,3
Potsdam	44	42	4 937	4 883	- 0,1	45,5	33,8

¹⁾ Anzahl am Ende des Berichtsmonats
2) Maximales Bettenangebot in den zurückliegenden 13 Monaten (einschl. lfd. Monat)
3) Rechnerischer Wert (Übernachtungen/angebotene Bettentage) x 100

12. Betriebe der Hotellerie *), Gästebetten sowie deren Auslastung nach Verwaltungsbezirken und Reisegebieten

	Hotelleri	ebetriebe	Gäste	betten	Auslastung de	er angebotenen
		darunter		darunter	Bet	ten ³⁾
<u>Verwaltungsbezirk</u> Reisegebiet	insge- samt ¹⁾ geöff- nete		insge- samt ²⁾	ange- botene ¹⁾	März 2007	seit Jahres- beginn
		Δ	ınzahl		Pro	zent
			Verwa	altungsbezirk		
Kreisfreie Städte				J		
Brandenburg an der Havel	16	16	742	734	22,1	20,9
Cottbus	20	20	1 778	1 761	24,2	20,3
Frankfurt (Oder)	13	13	749	717	41,5	39,2
Potsdam	36	34	3 784	3 730	40,2	30,2
Landkreise						
Barnim	55	49	2 389	2 118	21,7	17,9
Dahme-Spreewald	78	69	3 121	2 806	29,1	27,5
Elbe-Elster	45	43	1 006	952	13,2	12,5
Havelland	43	42	1 247	1 220	18,5	15,8
Märkisch-Oderland	64	60	2 783	2 684	23,1	19,3
Oberhavel	64	59	2 831	2 663	23,0	19,1
Oberspreewald-Lausitz	70	49	2 629	2 123	14,7	13,7
Oder-Spree	80	74	3 550	3 137	25,7	23,7
Ostprignitz-Ruppin	84	79	3 393	3 172	20,6	16,8
Potsdam-Mittelmark	93	89	4 650	4 495	23,8	20,7
Prignitz	50	49	1 479	1 452	29,3	26,4
Spree-Neiße	71	57	2 557	2 155	29,9	27,1
Teltow-Fläming	72	69	3 741	3 660	33,1	25,5
Uckermark	68	64	3 051	2 775	32,1	26,9
Land Brandenburg	1 022	935	45 480	42 354	26,6	22,6
			Re	eisegebiet		
Prignitz	60	57	1 784	1 626	28,8	25,5
Ruppiner Land	138	130	5 919	5 661	21,6	17,8
Uckermark	68	64	3 051	2 775	32,1	26,9
Barnimer Land	55	49	2 389	2 118	21,7	17,9
Märkisch-Oderland	64	60	2 783	2 684	23,1	19,3
Oder-Spree-Seengebiet	93	87	4 299	3 854	28,7	26,6
Dahme-Seengebiet	42	40	1 979	1 867	30,4	28,5
Spreewald	134	100	5 654	4 763	26,5	23,7
Niederlausitz	63	55	2 452	2 215	16,6	15,6
Elbe-Elster-Land	45	43	1 006	952	13,2	12,5
Fläming	125	121	6 598	6 464	30,1	24,3
Havelland	99	95	3 782	3 645	19,8	17,6
Potsdam	36	34	3 784	3 730	40,2	30,2

^{*)} Hotellerie: Hotels, Hotels garnis, Gasthöfe und Pensionen

¹⁾ Anzahl am Ende des Berichtsmonats

²⁾ Maximales Bettenangebot in den zurückliegenden 13 Monaten (einschl; lfd; Monat)

³⁾ Rechnerischer Wert (Übernachtungen/angebotene Bettentage) x 100 $\,$

13. Beherbergungsarten am Ende des Berichtsmonats nach Größenklassen und Kapazitätsauslastung

			Beherberg	ungsstätten		Betten/Schlafgelegenheiten			
				darunter			darunte	er angebotene	
Beherbergun mit bis		ırten	ins-		ins-		Veränderung	durchschnittlic	he Auslastung 3)
Gästebe			gesamt 2)	Ist 1)	zum Vorjah- resstichtag	März 2007	seit Jahres- beginn		
				Anz	zahl			Prozent	.
Hotels		4.4	4.4	40	440	400	40.0	44.0	40.0
9		11	11	10	112	102	13,3	14,8	13,8
12 15		14	20 36	20	261 604	261 584	- 15,8 11.0	19,5	18,5
20		19 29	90	35 86	2 141	2 023	- 11,0 - 4,6	16,6 19,9	14,9 18,2
30		99	209	197	10 930	10 191	- 4,6 0,8	23,1	20,2
100		249	62	61	9 167	8 981	- 0,8	30,6	25,8
250		499	17	16	5 732	5 471	- 3,5	35,0	29,3
500		999	4	4	2 502	2 392	-	40,3	30,4
		nmen	449	429	31 449	30 005	- 1,3	28,5	24,1
	- Cui		110	120	01 110	00 000	1,0	20,0	,.
Hotels garnis									
9		11	6	5	64	53	- 36,9	22,0	18,4
12		14	9	8	114	100	35,1	33,3	30,4
15		19	19	17	325	283	19,9	14,9	15,2
20		29	27	25	651	604	1,0	19,8	17,8
30		99	35	35	1 823	1 794	4,2	24,5	21,7
100		249	9	9	1 282	1 280	- 8,9	47,1	33,3
250			1	1	314	314	_		
Zu	san	nmen	106	100	4 573	4 428	- 0,1	30,3	24,5
Gasthöfe									
9	-	11	51	48	514	482	- 2,6	15,8	14,3
12	-	14	44	41	563	521	- 4,4	10,3	9,5
15	-	19	45	38	755	619	- 6,8	14,6	12,7
20	-	29	55	49	1 277	1 127	1,7	18,2	16,4
30	-	99	39	32	1 618	1 202	- 5,9	16,4	14,3
Zu	san	nmen	234	208	4 727	3 951	- 3,4	15,8	14,1
Pensionen									
	_	11	51	43	509	430	- 11,2	15,2	15,6
	_	14	57	48	736	614	- 1,9	15,3	13,9
	_	19	51	45	838	736	4,1	20,5	18,8
20	-	29	38	32	898	740	- 23,2	13,5	13,0
30	-	99	34	28	1 484	1 243	- 1,0	25,2	21,5
100	-	249	2	2	266	207	- 2,4		
Zu	san	nmen	233	198	4 731	3 970	- 6,5	18,7	16,9

13. Beherbergungsarten am Ende des Berichtsmonats nach Größenklassen und Kapazitätsauslastung

	Beherberg	ungsstätten		E	Betten/Schlafgel	egenheiten	
		darunter		darunter angebotene			
Beherbergungsarten mit bis	ins- gesamt ¹⁾	geöffnete	ins- gesamt ²⁾	Ist 1)	Veränderung zum Vorjah-	durchschnittlich März	he Auslastung ³⁾ seit Jahres-
Gästebetten	9	9	9	151	resstichtag	2007	beginn
		Anz	zahl			Prozent	
Hütten, Jugendherbergen u. ä. Einrichtungen							
15 - 19	5	1	81	18	- 47,1		
20 - 29	15	11	379	272	8,4	3,7	4,3
30 - 99	51	41	2 885	2 318	- 7,7	14,6	10,9
100 - 249	14	11	1 978	1 437	0,6	21,7	14,4
250 - 499	4	3	1 661	1 266	0,2	15,4	8,3
500 - 999	3	3	1 982	1 420	91,4	4,7	3,4
1000 und mehr	1	1	1 091	850	- 3,8	7,1	7,1
Zusammen	93	71	10 057	7 581	6,6	12,9	9,5
Erholungs-, Ferien- und Schulungsheime							
12 - 14	2	1	27	14	_		
15 - 19	4	4	68	68	38,8	8,3	9,8
20 - 29	21	16	519	399	- 13,4	14,9	10,4
30 - 99	81	71	4 347	3 731	- 1,0	23,1	19,3
100 - 249	23	22	3 547	3 394	- 5,7	16,5	14,6
250 - 499	3	3	983	983	_	46,7	40,7
500 - 999	2	2	1 158	1 158	_		
Zusammen	136	119	10 649	9 747	- 2,9	23,9	19,3
Ferienzentren, -häuser und -wohnungen							
9 - 11	12	9	118	89	- 10,1	6,8	8,4
12 - 14	28	18	362	230	- 5,0	12,9	10,7
15 - 19	27	15	439	242	- 1,6	6,6	5,0
20 - 29	32	22	765	506	- 0,8	9,0	8,2
30 - 99	57	26	2 957	1 302	17,3	12,2	11,9
100 - 249	4	3	680	464	28,9	2,0	2,7
250 - 499	2	2	647	647	158,8		
500 - 999	3	3	1 963	948	- 14,7	20,0	14,3
Zusammen	165	98	7 931	4 428	12,7	12,3	11,2

13. Beherbergungsarten am Ende des Berichtsmonats nach Größenklassen und Kapazitätsauslastung

	Beherberg	Beherbergungsstätten				Betten/Schlafgelegenheiten			
		darunter			darunte	er angebotene			
Beherbergungsarten mit bis	ins-		ins-		Veränderung zum Vorjah- resstichtag	durchschnittliche Auslastung 3)			
Gästebetten	gesamt 1)	geöffnete	gesamt 2)	Ist 1)		März 2007	seit Jahres- beginn		
		Anz	zahl			Prozent			
Vorsorge- und Reha-Kliniken									
20 - 29	2	2	49	49	96,0				
30 - 99	3	2	205	161	- 46,9				
100 - 249	14	14	2 742	2 742	- 12,5	94,7	91,1		
250 - 499	2	2	545	535	_				
500 - 999	1	1	747	740	8,0				
Zusammen	22	21	4 288	4 227	- 9,7	93,1	88,8		
Beherbergungsarten insgesamt									
9 - 11	131	115	1 317	1 156	- 7,7	15,1	14,5		
12 - 14	160	136	2 063	1 740	- 3,9	15,1	13,8		
15 - 19	187	155	3 110	2 550	- 1,6	15,9	14,4		
20 - 29	280	243	6 679	5 720	- 5,3	16,9	15,3		
30 - 99	509	432	26 249	21 942	- 0,5	21,8	18,8		
100 - 249	128	122	19 662	18 505	- 3,6	37,1	32,4		
250 - 499	29	27	9 882	9 216	2,2	35,7	31,3		
500 - 999	13	13	8 352	6 658	9,3	33,8	27,3		
1000 und mehr	1	1	1 091	850	- 3,8	7,1	7,1		
Insgesamt	1 438	1 244	78 405	68 337	- 0,9	27,9	24,4		

¹⁾ Anzahl am Ende des Berichtsmonats

²⁾ Maximales Bettenangebot in den zurückliegenden 13 Monaten (einschl. lfd. Monat)

³⁾ Rechnerischer Wert (Übernachtungen/angebotene Bettentage) x 100

14. Ankünfte der Gäste in Beherbergungsstätten im März 2007 nach Verwaltungsbezirken und Reisegebieten sowie nach zusammengefassten Gästegruppen

	A l	- :	davon Gäste aus					
	Ankunit	e insgesamt	d	er BRD	dem Ausland			
<u>Verwaltungsbezirk</u> Reisegebiet	lst	Veränderung z. Vorjahresmon.	lst	Veränderung z. Vorjahresmon.	lst	Veränderung z. Vorjahresmon.		
	Anzahl	Prozent	Anzahl	Prozent	Anzahl	Prozent		
			Verwal	tungsbezirk				
Kreisfreie Städte				J				
Brandenburg an der Havel	2 924	- 20,2	2 710	- 21,4	214	- 2,7		
Cottbus	8 554	10,6	7 621	7,7	933	40,5		
Frankfurt (Oder)	5 100	22,8	4 431	23,6	669	18,0		
Potsdam	30 428	21,0	27 547	21,2	2 881	18,3		
Landkreise								
Barnim	11 218	3,7	10 275	3,2	943	9,5		
Dahme-Spreewald	20 378	12,0	17 051	10,2	3 327	22,0		
Elbe-Elster	2 739	10,4	2 668	12,6	71	- 36,6		
Havelland	4 668	12,4	4 554	12,7	114	1,8		
Märkisch-Oderland	14 403	5,5	12 327	1,1	2 076	41,5		
Oberhavel	11 717	2,2	10 838	1,5	879	11,5		
Oberspreewald-Lausitz	6 312	9,9	5 866	9,6	446	13,5		
Oder-Spree	21 298	15,7	20 749	15,4	549	27,1		
Ostprignitz-Ruppin	12 445	- 3,5	12 101	- 3,7	344	2,4		
Potsdam-Mittelmark	20 556	0,1	18 332	- 2,4	2 224	26,8		
Prignitz	6 033	- 2,0	5 881	- 2,6	152	31,0		
Spree-Neiße	10 731	11,1	10 604	11,8	127	- 24,9		
Teltow-Fläming	20 724	4,1	15 891	1,2	4 833	14,9		
Uckermark	15 568	3,9	15 230	3,7	338	10,1		
Land Brandenburg	225 796	7,6	204 676	6,5	21 120	19,6		
			Rei	segebiet				
Prignitz	7 071	- 3,0	6 718	- 5,5	353	98,3		
Ruppiner Land	23 124	- 0,5	22 102	- 0,4	1 022	- 3,8		
Uckermark	15 568	3,9	15 230	3,7	338	10,1		
Barnimer Land	11 218	3,7	10 275	3,2	943	9,5		
Märkisch-Oderland	14 403	5,5	12 327	1,1	2 076	41,5		
Oder-Spree-Seengebiet	26 398	17,0	25 180	16,8	1 218	21,9		
Dahme-Seengebiet	15 195	13,9	12 335	12,7	2 860	19,6		
Spreewald	24 002	8,6	22 386	7,1	1 616	34,4		
Niederlausitz	6 778	15,0	6 421	16,0	357	- 0,3		
Elbe-Elster-Land	2 739	10,4	2 668	12,6	71	- 36,6		
Fläming	32 650	1,7	25 863	- 1,7	6 787	17,2		
Havelland	16 222	0,3	15 624	- 0,3	598	19,4		
Potsdam	30 428	21,0	27 547	21,2	2 881	18,3		

15. Ankünfte der Gäste in Beherbergungsstätten von Januar bis März 2007 nach Verwaltungsbezirken und Reisegebieten sowie nach zusammengefassten Gästegruppen

	A mleinmet	to incorporate		davon G	äste aus	
	Ankunn	te insgesamt	d€	er BRD	dem	Ausland
<u>Verwaltungsbezirk</u> Reisegebiet	lst	Veränderung z. Vorjahreszeitr.	Ist	Veränderung z. Vorjahreszeitr.	lst	Veränderung z. Vorjahreszeitr.
	Anzahl	Prozent	Anzahl	Prozent	Anzahl	Prozent
			Verwal	tungsbezirk		
Kreisfreie Städte				3		
Brandenburg an der Havel	7 617	6,2	7 135	5,1	482	26,5
Cottbus	20 504	5,0	18 636	3,0	1 868	30,4
Frankfurt (Oder)	12 771	34,6	11 167	36,6	1 604	22,1
Potsdam	65 626	13,2	59 626	11,6	6 000	31,5
Landkreise						
Barnim	25 740	1,4	24 223	1,9	1 517	- 6,0
Dahme-Spreewald	55 769	19,9	46 854	18,8	8 915	25,5
Elbe-Elster	7 284	11,6	7 101	13,9	183	- 37,5
Havelland	10 709	7,5	10 467	7,7	242	- 0,8
Märkisch-Oderland	34 080	5,8	29 846	1,8	4 234	47,4
Oberhavel	27 396	2,9	25 307	2,6	2 089	7,5
Oberspreewald-Lausitz	15 390	8,4	14 286	8,5	1 104	6,5
Oder-Spree	51 236	12,9	49 845	12,9	1 391	12,8
Ostprignitz-Ruppin	30 238	4,6	29 114	4,5	1 124	8,2
Potsdam-Mittelmark	52 595	1,9	47 842	- 0,4	4 753	32,7
Prignitz	15 542	4,0	15 085	3,7	457	17,2
Spree-Neiße	26 360	15,9	25 942	16,3	418	- 3,7
Teltow-Fläming	46 678	- 5,6	35 765	- 8,8	10 913	6,6
Uckermark	35 617	9,8	34 637	9,4	980	25,5
Land Brandenburg	541 152	8,0	492 878	7,0	48 274	19,2
			Reis	segebiet		
Prignitz	18 143	3,1	17 133	1,3	1 010	47,9
Ruppiner Land	55 033	4,1	52 373	4,4	2 660	- 1,1
Uckermark	35 617	9,8	34 637	9,4	980	25,5
Barnimer Land	25 740	1,4	24 223	1,9	1 517	- 6,0
Märkisch-Oderland	34 080	5,8	29 846	1,8	4 234	47,4
Oder-Spree-Seengebiet	64 007	16,7	61 012	16,6	2 995	17,6
Dahme-Seengebiet	40 307	19,1	32 948	18,3	7 359	23,0
Spreewald	60 820	11,1	56 948	10,2	3 872	25,4
Niederlausitz	16 896	17,3	15 822	17,5	1 074	14,7
Elbe-Elster-Land	7 284	11,6	7 101	13,9	183	- 37,5
Fläming	77 176	- 4,0	61 996	- 7,6	15 180	13,7
Havelland	40 423	7,1	39 213	7,0	1 210	10,9
Potsdam	65 626	13,2	59 626	11,6	6 000	31,5

16. Übernachtungen der Gäste in Beherbergungsstätten im März 2007 nach Verwaltungsbezirken und Reisegebieten sowie nach zusammengefassten Gästegruppen

	Überna	achtungen	dav	on Übernachtung	en von Gäst	en aus
	ins	gesamt	de	r BRD	den	n Ausland
<u>Verwaltungsbezirk</u> Reisegebiet	Ist	Veränderung z. Vorjahresmon.	Ist	Veränderung z. Vorjahresmon.	Ist	Veränderung z. Vorjahresmon.
	Anzahl	Prozent	Anzahl	Prozent	Anzahl	Prozent
			Verwaltu	ıngsbezirk		
Kreisfreie Städte				9020=		
Brandenburg an der Havel	7 733	- 19,3	5 897	- 28,1	1 836	33,4
Cottbus	14 396	2,1	12 052	- 1,3	2 344	23,8
Frankfurt (Oder)	9 564	45,9	7 798	40,5	1 766	76,2
Potsdam	68 840	27,3	62 182	29,4	6 658	10,3
Landkreise						
Barnim	44 094	- 4,9	42 694	- 3,5	1 400	- 34,7
Dahme-Spreewald	46 137	12,0	40 879	11,7	5 258	14,5
Elbe-Elster	14 174	2,4	13 910	3,7	264	- 39,0
Havelland	11 781	8,3	11 409	6,8	372	84,2
Märkisch-Oderland	53 500	1,1	48 619	- 2,5	4 881	58,8
Oberhavel	22 402	1,3	20 573	1,1	1 829	4,6
Oberspreewald-Lausitz	13 489	23,1	10 938	9,8	2 551	156,9
Oder-Spree	51 420	19,9	49 877	19,8	1 543	23,5
Ostprignitz-Ruppin	43 118	- 3,8	42 461	- 4,0	657	16,3
Potsdam-Mittelmark	61 569	- 0,8	55 762	- 1,4	5 807	5,8
Prignitz	13 455	- 2,5	13 166	- 3,2	289	45,2
Spree-Neiße	30 003	8,0	29 807	8,4	196	- 31,2
Teltow-Fläming	41 201	- 2,5	32 961	- 2,9	8 240	- 0,8
Uckermark	41 783	6,2	41 042	6,3	741	1,0
Land Brandenburg	588 659	6,0	542 027	5,2	46 632	15,7
			Reise	egebiet		
Prignitz	15 344	- 2,5	14 744	- 4,4	600	96,7
Ruppiner Land	63 631	- 2,1	61 456	- 2,1	2 175	- 1,4
Uckermark	41 783	6,2	41 042	6,3	741	1,0
Barnimer Land	44 094	- 4,9	42 694	- 3,5	1 400	- 34,7
Märkisch-Oderland	53 500	1,1	48 619	- 2,5	4 881	58,8
Oder-Spree-Seengebiet	60 984	23,4	57 675	22,2	3 309	47,0
Dahme-Seengebiet	28 949	14,4	24 513	15,4	4 436	8,9
Spreewald	59 907	5,6	56 460	4,9	3 447	19,4
Niederlausitz	15 169	26,5	12 703	13,5	2 466	206,7
Elbe-Elster-Land	14 174	2,4	13 910	3,7	264	- 39,0
Fläming	80 142	- 3,2	66 812	- 3,5	13 330	- 1,8
Havelland	42 142	0,5	39 217	- 2,3	2 925	62,3
Potsdam	68 840	27,3	62 182	29,4	6 658	10,3

17. Übernachtungen der Gäste in Beherbergungsstätten von Januar bis März 2007 nach Verwaltungsbezirken und Reisegebieten sowie nach zusammengefassten Gästegruppen

	Übern	achtungen	davon Übernachtungen von Gästen aus					
		gesamt	de	r BRD	dem	n Ausland		
<u>Verwaltungsbezirk</u> Reisegebiet	Ist	Veränderung z. Vorjahreszeitr.	Ist	Veränderung z. Vorjahreszeitr.	Ist	Veränderung z. Vorjahreszeitr.		
	Anzahl	Prozent	Anzahl	Prozent	Anzahl	Prozent		
			Verwalt	ungsbezirk		-		
Kreisfreie Städte				g				
Brandenburg an der Havel	18 262	6,8	15 278	- 0,9	2 984	76,9		
Cottbus	34 604	5,4	30 813	4,2	3 791	16,9		
Frankfurt (Oder)	26 089	70,8	21 622	64,3	4 467	111,1		
Potsdam	148 412	19,2	134 663	18,5	13 749	26,7		
Landkreise								
Barnim	108 421	- 6,7	105 212	- 5,7	3 209	- 29,0		
Dahme-Spreewald	118 300	10,9	104 876	10,2	13 424	16,9		
Elbe-Elster	39 142	4,2	38 671	7,5	471	- 70,0		
Havelland	27 687	4,4	26 621	2,5	1 066	98,9		
Märkisch-Oderland	136 888	3,7	127 538	1,6	9 350	46,9		
Oberhavel	52 651	4,1	47 831	2,8	4 820	19,0		
Oberspreewald-Lausitz	33 368	21,5	27 709	12,0	5 659	107,8		
Oder-Spree	126 475	14,9	122 703	15,0	3 772	12,0		
Ostprignitz-Ruppin	112 590	2,0	110 175	1,9	2 415	5,0		
Potsdam-Mittelmark	156 019	- 2,2	144 969	- 3,2	11 050	14,3		
Prignitz	34 295	3,4	33 563	3,6	732	- 5,4		
Spree-Neiße	75 418	10,4	74 735	10,5	683	- 3,4		
Teltow-Fläming	92 354	- 7,5	72 953	- 10,0	19 401	3,2		
Uckermark	97 719	9,5	95 553	8,9	2 166	46,4		
Land Brandenburg	1 438 694	6,0	1 335 485	5,1	103 209	19,7		
			Reis	egebiet				
Prignitz	39 480	4,5	37 675	3,1	1 805	44,9		
Ruppiner Land	160 056	2,3	153 894	2,2	6 162	4,8		
Uckermark	97 719	9,5	95 553	8,9	2 166	46,4		
Barnimer Land	108 421	- 6,7	105 212	- 5,7	3 209	- 29,0		
Märkisch-Oderland	136 888	3,7	127 538	1,6	9 350	46,9		
Oder-Spree-Seengebiet	152 564	21,7	144 325	20,4	8 239	50,2		
Dahme-Seengebiet	72 864	12,3	61 870	12,3	10 994	12,6		
Spreewald	150 169	7,3	143 285	7,0	6 884	13,7		
Niederlausitz	38 657	26,9	32 978	17,3	5 679	143,5		
Elbe-Elster-Land	39 142	4,2	38 671	7,5	471	- 70,0		
Fläming	192 275	- 5,1	162 966	- 6,9	29 309	6,2		
Havelland	102 047	1,7	96 855	- 0,4	5 192	68,1		
Potsdam	148 412	19,2	134 663	18,5	13 749	26,7		

18. Durchschnittliche Aufenthaltsdauer der Gäste in Beherbergungsstätten im Berichtsmonat und seit Jahresbeginn nach Verwaltungsbezirken und Reisegebieten

		chnittliche	davon Gäste aus					
Verwaltungsbezirk		naltsdauer – insgesamt ¹⁾	de	er BRD	dem	Ausland		
Reisegebiet	März 2007	seit Jahres- beginn	März 2007	seit Jahres- beginn	März 2007	seit Jahres- beginn		
				Tage				
			Verwa	ltungsbezirk				
Kreisfreie Städte								
Brandenburg an der Havel	2,6	2,4	2,2	2,1	8,6	6,2		
Cottbus	1,7	1,7	1,6	1,7	2,5	2,0		
Frankfurt (Oder)	1,9	2,0	1,8	1,9	2,6	2,8		
Potsdam	2,3	2,3	2,3	2,3	2,3	2,3		
Landkreise								
Barnim	3,9	4,2	4,2	4,3	1,5	2,1		
Dahme-Spreewald	2,3	2,1	2,4	2,2	1,6	1,5		
Elbe-Elster	5,2	5,4	5,2	5,4	3,7	2,6		
Havelland	2,5	2,6	2,5	2,5	3,3	4,4		
Märkisch-Oderland	3,7	4,0	3,9	4,3	2,4	2,2		
Oberhavel	1,9	1,9	1,9	1,9	2,1	2,3		
Oberspreewald-Lausitz	2,1	2,2	1,9	1,9	5,7	5,1		
Oder-Spree	2,4	2,5	2,4	2,5	2,8	2,7		
Ostprignitz-Ruppin	3,5	3,7	3,5	3,8	1,9	2,1		
Potsdam-Mittelmark	3,0	3,0	3,0	3,0	2,6	2,3		
Prignitz	2,2	2,2	2,2	2,2	1,9	1,6		
Spree-Neiße	2,8	2,9	2,8	2,9	1,5	1,6		
Teltow-Fläming	2,0	2,0	2,1	2,0	1,7	1,8		
Uckermark	2,7	2,7	2,7	2,8	2,2	2,2		
Land Brandenburg	2,6	2,7	2,6	2,7	2,2	2,1		
			Rei	isegebiet				
Prignitz	2,2	2,2	2,2	2,2	1,7	1,8		
Ruppiner Land	2,8	2,9	2,8	2,9	2,1	2,3		
Uckermark	2,7	2,7	2,7	2,8	2,2	2,2		
Barnimer Land	3,9	4,2	4,2	4,3	1,5	2,1		
Märkisch-Oderland	3,7	4,0	3,9	4,3	2,4	2,2		
Oder-Spree-Seengebiet	2,3	2,4	2,3	2,4	2,7	2,8		
Dahme-Seengebiet	1,9	1,8	2,0	1,9	1,6	1,5		
Spreewald	2,5	2,5	2,5	2,5	2,1	1,8		
Niederlausitz	2,2	2,3	2,0	2,1	6,9	5,3		
Elbe-Elster-Land	5,2	5,4	5,2	5,4	3,7	2,6		
Fläming	2,5	2,5	2,6	2,6	2,0	1,9		
Havelland	2,6	2,5	2,5	2,5	4,9	4,3		
Potsdam	2,3	2,3	2,3	2,3	2,3	2,3		

¹⁾ Rechnerischer Wert (Übernachtungen/Ankünfte)

19. Ankünfte, Übernachtungen und durchschnittliche Aufenthaltsdauer der Gäste in Beherbergungsstätten im März 2007 nach Betriebsarten und zusammengefassten Gästegruppen

	An	künfte	Überna	chtungen	Durchschnitt- liche Aufent-
<u>Betriebsart</u> Ständiger Wohnsitz der Gäste	Ist	Veränderung z. Vorjahresmon.	Ist	Veränderung z. Vorjahresmon.	haltsdauer insgesamt ¹⁾
	Anzahl	Prozent	Anzahl	Prozent	Tage
Hotels	137 604	5,4	264 342	6,7	1,9
Bundesrepublik Deutschland	123 862	4,6	236 825	7,0	1,9
Ausland	13 742	13,9	27 517	4,1	2,0
Hotels garnis	22 219	10,7	41 535	- 1,4	1,9
Bundesrepublik Deutschland	17 287	8,5	32 800	- 1,6	1,9
Ausland	4 932	19,2	8 735	- 0,9	1,8
Gasthöfe	9 664	14,3	19 248	18,4	2,0
Bundesrepublik Deutschland	9 410	14,0	18 668	18,2	2,0
Ausland	254	25,1	580	26,1	2,3
Pensionen	9 906	16,3	22 938	5,1	2,3
Bundesrepublik Deutschland	9 652	16,3	22 193	6,0	2,3
Ausland	254	17,1	745	- 16,2	2,9
Zusammen Hotellerie	179 393	7,1	348 063	6,1	1,9
Bundesrepublik Deutschland	160 211	6,2	310 486	6,5	1,9
Ausland	19 182	15,4	37 577	2,7	2,0
Hütten, Jugendherbergen u. ä.	10 590	- 1,4	29 842	9,0	2,8
Bundesrepublik Deutschland	9 935	- 1,2	26 317	2,1	2,6
Ausland	655	- 4,7	3 525	119,1	5,4
Erholungs-, Ferien- und					
Schulungsheime	24 858	6,4	71 922	8,3	2,9
Bundesrepublik Deutschland	24 364	5,6	69 873	7,3	2,9
Ausland	494	76,4	2 049	59,2	4,1
Ferienzentren, -häuser und -	E 90E	115.0	16 799	70.6	2.0
wohnungen Bundesrepublik Deutschland	5 895 5 110	115,3 90,8	13 345	79,6 48,3	2,8 2,6
Ausland	785	90,8 X	3 454	878,5	2,0 4,4
Zusammen Sonst. Beherberg.	41 343	12,2	118 563	14,9	2,9
Bundesrepublik Deutschland	39 409	10,1	109 535	9,6	2,8
Ausland	1 934	88,3	9 028	177,9	4,7
Vorsorge- und Reha-Kliniken	5 060	- 6,6	122 033	- 1,9	24,1
Bundesrepublik Deutschland	5 056	- 6,4	122 006	- 1,5	24,1
Ausland	4	- 71,4	27	- 94,2	6,8
Betriebe insgesamt	225 796	7,6	588 659	6,0	2,6
Bundesrepublik Deutschland	204 676	6,5	542 027	5,2	2,6
Ausland	21 120	19,6	46 632	15,7	2,2

¹⁾ Rechnerischer Wert (Übernachtungen/Ankünfte)

20. Ankünfte, Übernachtungen und durchschnittliche Aufenthaltsdauer der Gäste in Beherbergungsstätten von Januar bis März 2007 nach Betriebsarten und zusammengefassten Gästegruppen

	An	künfte	Überna	achtungen	Durchschnitt- liche Aufent-
<u>Betriebsart</u> Ständiger Wohnsitz der Gäste	Ist	Veränderung z. Vorjahreszeitr.	Ist	Veränderung z. Vorjahreszeitr.	haltsdauer insgesamt ¹⁾
	Anzahl	Prozent	Anzahl	Prozent	Tage
Hotels	336 643	7,2	640 843	9,4	1,9
Bundesrepublik Deutschland	302 765	6,0	574 836	8,5	1,9
Ausland	33 878	19,2	66 007	18,7	1,9
Hotels garnis	49 773	- 1,3	94 624	- 5,8	1,9
Bundesrepublik Deutschland	40 666	- 1,8	78 682	- 4,3	1,9
Ausland	9 107	1,0	15 942	- 12,8	1,8
Gasthöfe	23 662	16,0	48 363	20,3	2,0
Bundesrepublik Deutschland	22 864	15,7	46 724	21,1	2,0
Ausland	798	27,3	1 639	- 0,4	2,1
Pensionen	24 796	19,6	58 572	8,5	2,4
Bundesrepublik Deutschland	24 220	19,5	56 510	8,5	2,3
Ausland	576	24,4	2 062	7,8	3,6
Zusammen Hotellerie	434 874	7,3	842 402	8,0	1,9
Bundesrepublik Deutschland	390 515	6,4	756 752	7,7	1,9
Ausland	44 359	15,2	85 650	10,6	1,9
Hütten, Jugendherbergen u. ä.	20 209	- 2,7	53 754	2,3	2,7
Bundesrepublik Deutschland	19 032	- 3,2	48 220	- 1,1	2,5
Ausland	1 177	6,1	5 534	44,8	4,7
Erholungs-, Ferien- und					
Schulungsheime	56 097	5,1	164 584	1,8	2,9
Bundesrepublik Deutschland	55 042	4,4	160 236	1,2	2,9
Ausland	1 055	51,8	4 348	30,7	4,1
Ferienzentren, -häuser und -	45.040	400.0	40.007	04.4	0.7
wohnungen	15 649	136,3	42 227	84,1	2,7
Bundesrepublik Deutschland Ausland	13 977 1 672	115,8 x	34 682 7 545	57,4 737,4	2,5 4,5
Zusammen Sonst. Beherberg.	91 955	13,8	260 565	9,9	2,8
Bundesrepublik Deutschland	88 051	11,7	243 138	9,9 6,1	2,8
Ausland	3 904	100,3	17 427	116,5	2,6 4,5
Vorsorge- und Reha-Kliniken	14 323	- 2,9	335 727	- 1,2	23,4
Bundesrepublik Deutschland	14 312	- 2,8	335 595	- 1,0	23,4
Ausland	11	- 63,3	132	- 82,2	12,0
Patrioha inagasamt	E44 450	۵۸	1 420 004	6.0	0.7
Betriebe insgesamt	541 152 492 878	8,0 7,0	1 438 694 1 335 485	6,0 5,1	2,7 2,7
Bundesrepublik Deutschland Ausland	492 676 48 274	7,0 19,2	103 209	19,7	2, <i>1</i> 2,1
Ausidilu	40 214	19,4	103 209	19,1	∠, 1

¹⁾ Rechnerischer Wert (Übernachtungen/Ankünfte)

21. Ankünfte, Übernachtungen und durchschnittliche Aufenthaltsdauer der Gäste in Beherbergungsstätten im März 2007 nach Herkunftsländern

	Ar	nkünfte	Į	Übernachtungen		Durchschnitt-
Herkunftsland (ständiger Wohnsitz)	lst	Veränderung z. Vorjahresmon.	Ist	Veränderung z. Vorjahresmon.	Anteil 1)	liche Aufent- haltsdauer ²⁾
	Anzahl	Prozent	Anzahl	Prozer	nt	Tage
Insgesamt	225 796	7,6	588 659	6,0	100	2,6
BRD	204 676	6,5	542 027	5,2	92,1	2,6
Ausland	21 120	19,6	46 632	15,7	7,9	2,2
Europa	17 559	18,5	38 432	19,1	82,4	2,2
Belgien	366	- 5,9	773	- 13,3	1,7	2,1
Dänemark	725	16,6	1 325	13,2	2,8	1,8
Estland	376	125,1	509	85,8	1,1	1,4
Finnland	125	9,6	268	25,2	0,6	2,1
Frankreich	739	4,4	2 013	31,7	4,3	2,7
Griechenland	82	- 32,8	248	- 7,1	0,5	3,0
Vereinigtes Königreich	1 416	11,7	2 614	- 5,7	5,6	1,8
Republik Irland	118	24,2	157	- 4,3	0,3	1,3
Island	11	- 47,6	28	- 48,1	0,1	2,5
Italien	1 000	20,2	2 743	27,3	5,9	2,7
Lettland	308	61,3	397	25,2	0,9	1,3
Litauen	969	153,0	1 642	124,3	3,5	1,7
Luxemburg	96	92,0	283	139,8	0,6	2,9
Malta	_	_	_	_	_	_
Niederlande	2 261	1,3	4 956	- 5,7	10,6	2,2
Norwegen	1 200	123,9	1 420	84,7	3,0	1,2
Österreich	709	- 2,3	1 836	9,1	3,9	2,6
Polen	2 802	11,5	7 814	70,8	16,8	2,8
Portugal	196	221,3	638	314,3	1,4	3,3
Russland	977	14,4	1 706	- 11,7	3,7	1,7
Schweden	606	1,2	1 589	17,4	3,4	2,6
Schweiz	507	3,3	1 041	7,3	2,2	2,1
Slowakische Republik	76	- 16,5	116	- 40,8	0,2	1,5
Slowenien	100	163,2	175	- 15,9	0,4	1,8
Spanien	422	7,1	934	- 20,4	2,0	2,2
Tschechische Republik	516	68,1	1 074	50,6	2,3	2,1
Türkei	88	- 50,8	225	- 49,1	0,5	2,6
Ukraine	291	81,9	427	79,4	0,9	1,5
Ungarn	70	- 37,5	265	- 2,9	0,6	3,8
Zypern	10	233,3	49	444,4	0,1	4,9
sonstige europäische Länder	397	- 28,2	1 167	- 29,7	2,5	2,9

21. Ankünfte, Übernachtungen und durchschnittliche Aufenthaltsdauer der Gäste in Beherbergungsstätten im März 2007 nach Herkunftsländern

	An	künfte	Ü	Übernachtungen		Durchschnitt-
Herkunftsland (ständiger Wohnsitz)	Ist	Veränderung z. Vorjahresmon.	Ist	Veränderung z. Vorjahresmon.	Anteil 1)	liche Aufent- haltsdauer ²⁾
	Anzahl	Prozent	Anzahl	Prozer	nt	Tage
Afrika	47	- 32,9	132	- 65,1	0,3	2,8
Republik Südafrika	12	- 40,0	41	- 14,6	0,1	3,4
sonstige afrikanische Länder	35	- 30,0	91	- 72,4	0,2	2,6
Asien	845	19,9	2 157	24,5	4,6	2,6
Arabische Golfstaaten	33	- 37,7	103	- 39,8	0,2	3,1
VR China und Hongkong	276	240,7	562	70,8	1,2	2,0
Indien	27	125,0	228	430,2	0,5	8,4
Israel	125	86,6	357	106,4	0,8	2,9
Japan	178	- 52,4	371	- 52,6	0,8	2,1
Südkorea	104	511,8	146	421,4	0,3	1,4
Taiwan	9	80,0	22	46,7	0	2,4
sonstige asiatische Länder	93	- 3,1	368	92,7	0,8	4,0
Amerika gesamt	831	16,9	2 493	- 31,6	5,3	3,0
Kanada	102	5,2	325	- 13,3	0,7	3,2
USA	587	10,5	1 699	- 42,8	3,6	2,9
Mittelamerika und Karibik	54	350,0	175	250,0	0,4	3,2
Brasilien	67	71,8	206	39,2	0,4	3,1
sonst. südamerik. Länder	21	- 34,4	88	- 10,2	0,2	4,2
Australien-Neuseeland-						
Ozeanien	61	32,6	175	8,0	0,4	2,9
Australien	52	57,6	158	54,9	0,3	3,0
Neuseeland und Ozeanien	9	- 30,8	17	- 71,7	0	1,9
Ohne Angaben	1 777	35,2	3 243	52,3	7,0	1,8

¹⁾ Bei Übernachtungen von Gästen aus der Bundesrepublik Deutschland und dem Ausland insgesamt: Anteil an allen Übernachtungen sonst: Anteil an den Übernachtungen des Auslands insgesamt

²⁾ Rechnerischer Wert (Übernachtungen/Ankünfte)

22. Ankünfte, Übernachtungen und durchschnittliche Aufenthaltsdauer der Gäste in Beherbergungsstätten von Januar bis März 2007 nach Herkunftsländern

	Ar	ıkünfte	Ü	Durchschnitt-		
Herkunftsland (ständiger Wohnsitz)	Ist	Veränderung z. Vorjahreszeitr.	Ist	Veränderung z. Vorjahreszeitr.	Anteil 1)	liche Aufent- haltsdauer ²⁾
	Anzahl	Prozent	Anzahl	Prozen	t	Tage
Insgesamt	541 152	8,0	1 438 694	6,0	100	2,7
BRD	492 878	7,0	1 335 485	5,1	92,8	2,7
Ausland	48 274	19,2	103 209	19,7	7,2	2,1
Europa	39 970	19,4	83 641	21,4	81,0	2,1
Belgien	1 022	11,1	2 048	10,3	2,0	2,0
Dänemark	1 785	12,9	3 380	6,1	3,3	1,9
Estland	607	58,9	826	52,4	0,8	1,4
Finnland	285	5,2	628	18,0	0,6	2,2
Frankreich	1 908	12,6	4 667	39,6	4,5	2,4
Griechenland	285	- 10,4	623	6,5	0,6	2,2
Vereinigtes Königreich	3 490	9,6	6 554	- 3,2	6,4	1,9
Republik Irland	295	74,6	439	40,7	0,4	1,5
Island	47	- 24,2	183	3,4	0,2	3,9
Italien	1 937	12,1	5 043	20,2	4,9	2,6
Lettland	722	67,5	937	35,0	0,9	1,3
Litauen	1 450	122,4	2 232	91,3	2,2	1,5
Luxemburg	223	127,6	544	161,5	0,5	2,4
Malta	1	- 88,9	3	- 78,6	0	3,0
Niederlande	5 969	12,4	12 415	12,9	12,0	2,1
Norwegen	1 387	81,5	1 720	31,5	1,7	1,2
Österreich	1 658	2,0	4 095	9,3	4,0	2,5
Polen	7 411	25,4	18 443	77,4	17,9	2,5
Portugal	446	87,4	1 071	96,2	1,0	2,4
Russland	2 000	9,4	3 260	- 16,2	3,2	1,6
Schweden	1 494	22,9	3 354	32,3	3,2	2,2
Schweiz	1 231	3,7	2 500	7,8	2,4	2,0
Slowakische Republik	191	6,7	263	- 30,2	0,3	1,4
Slowenien	148	4,2	273	- 22,2	0,3	1,8
Spanien	1 117	30,0	2 178	- 13,0	2,1	1,9
Tschechische Republik	1 003	34,8	1 958	31,2	1,9	2,0
Türkei	176	- 54,3	420	- 55,1	0,4	2,4
Ukraine	543	36,8	851	38,4	0,8	1,6
Ungarn	234	6,8	593	35,1	0,6	2,5
Zypern	15	275,0	59	321,4	0,1	3,9
sonstige europäische Länder	890	- 9,1	2 081	- 27,0	2,0	2,3

22. Ankünfte, Übernachtungen und durchschnittliche Aufenthaltsdauer der Gäste in Beherbergungsstätten von Januar bis März 2007 nach Herkunftsländern

	Ankünfte		Ü	Durchschnitt-		
Herkunftsland (ständiger Wohnsitz)	Ist	Veränderung z. Vorjahreszeitr.	Ist	Veränderung z. Vorjahreszeitr.	Anteil 1)	liche Aufent- haltsdauer ²⁾
	Anzahl	Prozent	Anzahl	Prozen	t	Tage
A fail.	400	44.4	404	24.0	0.4	2.4
Afrika	128	- 11,1	401	- 34,8	0,4	3,1
Republik Südafrika	35	- 40,7	86	- 41,1	0,1	2,5
sonstige afrikanische Länder	93	9,4	315	- 32,8	0,3	3,4
Asien	2 189	28,6	5 316	35,2	5,2	2,4
Arabische Golfstaaten	68	- 53,7	217	- 64,2	0,2	3,2
VR China und Hongkong	794	301,0	1 448	103,7	1,4	1,8
Indien	56	143,5	394	258,2	0,4	7,0
Israel	188	30,6	608	65,7	0,6	3,2
Japan	428	- 56,4	816	- 49,8	0,8	1,9
Südkorea	173	268,1	276	115,6	0,3	1,6
Taiwan	16	128,6	33	43,5	0	2,1
sonstige asiatische Länder	466	202,6	1 524	321,0	1,5	3,3
Amerika gesamt	1 825	38,0	5 915	6,5	5,7	3,2
Kanada	229	20,5	910	38,9	0,9	4,0
USA	1 301	35,8	4 096	- 1,9	4,0	3,1
Mittelamerika und Karibik	69	200,0	204	124,2	0,2	3,0
Brasilien	146	92,1	376	- 6,7	0,4	2,6
sonst. südamerik. Länder	80	6,7	329	41,2	0,3	4,1
Australien-Neuseeland-						
Ozeanien	113	20,2	319	23,2	0,3	2,8
Australien	89	23,6	220	42,9	0,2	2,5
Neuseeland und Ozeanien	24	9,1	99	- 5,7	0,1	4,1
Ohne Angaben	4 049	8,1	7 617	9,2	7,4	1,9

¹⁾ Bei Übernachtungen von Gästen aus der Bundesrepublik Deutschland und dem Ausland insgesamt: Anteil an allen Übernachtungen sonst: Anteil an den Übernachtungen des Auslands insgesamt

²⁾ Rechnerischer Wert (Übernachtungen/Ankünfte)

23. Beherbergungsstätten, Gästebetten und Kapazitätsauslastung nach Gemeindegruppen

	Beherbergu	ıngsstätten		Bett	en/Schlafgele	genheiten		
		darunter		darunter angebotene				
					Verän-	durchschnittliche		
Gemeindegruppen	ins- gesamt ¹⁾	goöffnoto	ins- gesamt ²⁾	Ist 1)	derung zum Vor-	Ausl	astung ³⁾	
	gesami	geöffnete	gesami	IST '	jahres-	März	seit Jahres-	
					stichtag	2007	beginn	
		An	zahl			Prozent		
Mineral- und Moorbäder								
Bad Liebenwerda	10	8	495	406	4,9	77,5	75,2	
Bad Freienwalde ⁴⁾	9	9	513	513	2,8	46,9	45,2	
Bad Saarow	18	18	1 513	1 513	9,6	37,4	34,6	
Belzig ⁴⁾	15	14	671	571	- 1,9	50,7	47,1	
Bad Wilsnack	4	4	238	238	5,3	36,4	34,9	
Burg/Spreewald	31	21	1 690	1 341	- 0,1	52,5	47,3	
Templin ⁴⁾	11	11	1 125	1 016	- 22,3	35,9	26,6	
Zusammen	98	85	6 245	5 598	- 2,2	45,8	41,3	
					,	- , -	,-	
Kneippkurorte								
Buckow	10	9	640	614	- 4,1	47,6	46,6	
Erholungsorte								
Lübben/Spreewald	14	11	664	551	- 3,7	61,4	54,6	
Goyatz, Ortsteil	3	2	72	52	- 38,1			
Waldsieversdorf	2	2	140	140	_			
Himmelpfort, Ortsteil	4	1	114	29	_			
Neuglobsow, Ortsteil	8	3	232	73	_	10,3	7,9	
Lübbenau/Spreewald 4)	23	13	847	671	0,3	12,3	10,8	
Müllrose	7	5	187	138	_	27,9	17,4	
Neuzelle 4)	3	3	72	72	_	31,5	24,6	
Wendisch Rietz	7	3	978	550	- 31,4	13,2	10,4	
Lindow (Mark) 4)	10	10	685	675	- 0,6	53,1	53,3	
Rheinsberg 4)	16	14	1 052	957	10,1	31,6	28,4	
Kleinzerlang, Ortsteil	6	4	1 228	1 113	- 5,4	22,3	16,7	
Werder (Havel) 4)	12	9	1 369	1 259	2,7	28,6	24,5	
Lychen	20	14	865	549	7,0	6,4	6,7	
Zusammen	135	94	8 505	6 829	- 3,0	27,8	24,6	
Sonstige Gemeinden	1 195	1 056	63 015	55 296	- 0,4	25,9	22,4	
Land Brandenburg	1 438	1 244	78 405	68 337	- 0,9	27,9	24,4	

¹⁾ Anzahl am Ende des Berichtsmonats

²⁾ Maximales Bettenangebot in den zurückliegenden 13 Monaten (einschl. lfd. Monat)

³⁾ Rechnerischer Wert (Übernachtungen/angebotene Bettentage) x 100

⁴⁾ Prädikatisierter Gemeindeteil

24. Ankünfte, Übernachtungen und durchschnittliche Aufenthaltsdauer der Gäste in Beherbergungsstätten im März 2007 nach Gemeindegruppen

	An	künfte	Überna	achtungen	Durchschnitt-
Gemeindegruppen	Ist	Veränderung z. Vorjahresmon.	Ist	Veränderung z. Vorjahresmon.	liche Aufent- haltsdauer ¹⁾
	Anzahl	Prozent	Anzahl	Prozent	Tage
Mineral- und Moorbäder					
Bad Liebenwerda	476	- 15,3	9 754	2,7	20,5
Bad Freienwalde ²⁾	755	- 15,5	7 451	- 14,8	9,9
Bad Saarow	7 189	15,2	17 519	16,4	2,4
Belzig ²⁾	1 160	- 28,7	8 977	- 6,6	7,7
Bad Wilsnack	1 195	- 1,3	2 687	- 4,0	2,2
Burg/Spreewald	6 396	17,7	21 414	13,2	3,3
Templin ²⁾	4 732	- 13,3	11 319	- 10,5	2,4
Zusammen	21 903	2,2	79 121	2,4	3,6
Kneippkurorte					
Buckow	1 007	6,0	9 053	5,2	9,0
Erholungsorte					
Lübben/Spreewald	1 428	13,2	10 039	9,4	7,0
Goyatz, Ortsteil					
Waldsieversdorf					
Himmelpfort, Ortsteil					
Neuglobsow, Ortsteil	62	- 53,4	198	- 31,5	3,2
Lübbenau/Spreewald 2)	1 499	- 4,9	2 560	- 12,7	1,7
Müllrose	525	- 13,4	1 194	1,0	2,3
Neuzelle 2)	422	43,5	704	51,1	1,7
Wendisch Rietz	644	17,9	2 249	24,9	3,5
Lindow (Mark) 2)	1 370	15,8	11 118	8,1	8,1
Rheinsberg ²⁾	1 491	1,6	9 389	4,5	6,3
Kleinzerlang, Ortsteil	3 094	- 7,5	7 703	- 15,1	2,5
Werder (Havel) 2)	3 000	15,5	11 150	19,6	3,7
Lychen	409	- 5,8	1 091	- 23,6	2,7
Zusammen	14 540	3,7	58 613	4,4	4,0
Sonstige Gemeinden	188 346	8,6	441 872	6,8	2,3
Land Brandenburg	225 796	7,6	588 659	6,0	2,6

¹⁾ Rechnerischer Wert (Übernachtungen/Ankünfte)

²⁾ Prädikatisierter Gemeindeteil

25. Ankünfte, Übernachtungen und durchschnittliche Aufenthaltsdauer der Gäste in Beherbergungsstätten von Januar bis März 2007 nach Gemeindegruppen

	Anl	künfte	Überna	achtungen	Durchschnitt-
Gemeindegruppen	Ist	Veränderung z. Vorjahreszeitr.	Ist	Veränderung z. Vorjahreszeitr.	liche Aufent- haltsdauer 1)
	Anzahl	Prozent	Anzahl	Prozent	Tage
Mineral- und Moorbäder					
Bad Liebenwerda	1 429	- 2,1	27 490	4,6	19,2
Bad Freienwalde ²⁾	2 286	9,6	20 886	- 0,1	9,1
Bad Saarow	18 671	21,8	46 055	23,5	2,5
Belzig ²⁾	3 472	- 23,7	23 850	- 6,9	6,9
Bad Wilsnack	3 050	- 3,8	6 779	- 6,0	2,2
	15 557	- 3,6 18,5	53 325	12,6	3,4
Burg/Spreewald Templin ²⁾		- 10,6	24 293	- 13,5	
•	10 155				2,4
Zusammen	54 620	6,9	202 678	5,2	3,7
Kneippkurorte					
Buckow	2 355	- 1,3	24 584	8,8	10,4
Erholungsorte					
Lübben/Spreewald	3 536	23,2	25 761	8,3	7,3
Goyatz, Ortsteil					
Waldsieversdorf					
Himmelpfort, Ortsteil					
Neuglobsow, Ortsteil	150	- 28,9	325	- 28,1	2,2
Lübbenau/Spreewald 2)	3 694	- 1,0	6 249	- 8,8	1,7
Müllrose	1 010	- 8,2	2 162	- 4,9	2,1
Neuzelle 2)	924	26,6	1 596	38,1	1,7
Wendisch Rietz	1 255	- 0,6	4 629	10,8	3,7
Lindow (Mark) 2)	3 992	11,2	32 212	6,5	8,1
Rheinsberg 2)	3 304	- 4,8	23 337	- 1,2	7,1
Kleinzerlang, Ortsteil	6 417	5,5	16 712	1,0	2,6
Werder (Havel) 2)	8 992	19,5	27 340	- 2,2	3,0
Lychen	894	4,1	3 194	6,3	3,6
Zusammen	35 458	8,5	146 344	2,3	4,1
Sonstige Gemeinden	448 719	8,2	1 065 088	6,7	2,4
Land Brandenburg	541 152	8,0	1 438 694	6,0	2,7

¹⁾ Rechnerischer Wert (Übernachtungen/Ankünfte)

²⁾ Prädikatisierter Gemeindeteil

26. Campingplätze und Stellplatzkapazität am Ende des Berichtsmonats nach Verwaltungsbezirken und Reisegebieten

	Campir	ngplätze	Stellplätze		
<u>Verwaltungsbezirk</u>	ins-	darunter	ins-	darunte	er angebotene
Reisegebiet	gesamt 1)	geöffnete	gesamt ²⁾	Ist 1)	Veränderung zu Vorjahresmona
		An:	zahl		Prozent
			Verwaltungsbezir	k	
Kreisfreie Städte					
Brandenburg an der Havel	5	1	445	100	x
Cottbus	_	_	_	_	_
Frankfurt (Oder)	1	_	560	_	_
Potsdam	1	-	170	_	_
Landkreise					
Barnim	11	4	505	200	_
Dahme-Spreewald	24	6	2 171	595	- 13,1
Elbe-Elster	6	_	299	_	_
Havelland	7	2	303	60	- 26,8
Märkisch-Oderland	5	_	247	_	_
Oberhavel	10	2	408	80	_
Oberspreewald-Lausitz	12	5	841	462	0,9
Oder-Spree	22	6	1 303	522	- 1,5
Ostprignitz-Ruppin	21	5	1 048	285	- 23,2
Potsdam-Mittelmark	18	2	861	175	_
Prignitz	3	2	114	26	_
Spree-Neiße	7	1	404	40	_
Teltow-Fläming	4	2	159	80	_
Uckermark	14	2	955	240	500,0
Land Brandenburg	171	40	10 793	2 865	3,5
			Reisegebiet		
Prignitz	6	3	270	96	_
Ruppiner Land	28	6	1 300	295	- 22,6
Uckermark	14	2	955	240	500,0
Barnimer Land	11	4	505	200	_
Märkisch-Oderland	5	_	247	_	_
Oder-Spree-Seengebiet	23	6	1 863	522	- 1,5
Dahme-Seengebiet	11	3	751	300	20,0
Spreewald	18	5	1 734	520	- 21,8
Niederlausitz	14	4	931	277	3,4
Elbe-Elster-Land	6	_	299	_	_
Fläming	7	3	363	240	_
Havelland	27	4	1 405	175	80,4
Potsdam	1	_	170	_	_

¹⁾ Anzahl am Ende des Berichtsmonats

²⁾ Maximales Stellplatzangebot in den zurückliegenden 13 Monaten (einschl. lfd. Monat)

27. Ankünfte, Übernachtungen und durchschnittliche Aufenthaltsdauer der Gäste auf Campingplätzen im März 2007 nach Verwaltungsbezirken und Reisegebieten

	An	künfte	Überna	Durchschnitt-	
<u>Verwaltungsbezirk</u> Reisegebiet	Ist	Veränderung z. Vorjahresmon.	lst	Veränderung z. Vorjahresmon.	liche Aufent- haltsdauer 1)
	Anzahl	Prozent	Anzahl	Prozent	Tage
			Verwaltungsbezi	irk	
Kreisfreie Städte					
Brandenburg an der Havel					
Cottbus	_	_	_	_	_
Frankfurt (Oder)	_	_	_	_	_
Potsdam	-	_	_	-	-
Landkreise					
Barnim	63	- 30,0	139	- 68,0	2,2
Dahme-Spreewald	131	424,0	294	583,7	2,2
Elbe-Elster	_	_	_	_	_
Havelland					
Märkisch-Oderland	_	_	_	_	_
Oberhavel					
Oberspreewald-Lausitz	226	653,3	315	650,0	1,4
Oder-Spree	42	133,3	84	61,5	2,0
Ostprignitz-Ruppin	21	320,0	55	х	2,6
Potsdam-Mittelmark					
Prignitz					
Spree-Neiße					
Teltow-Fläming					
Uckermark					•
Land Brandenburg	612	229,0	1 446	107,2	2,4
			Reisegebiet		
Prignitz	27	350,0	39	550,0	1,4
Ruppiner Land	10	900,0	38	- 49,3	3,8
Uckermark					
Barnimer Land	63	- 30,0	139	- 68,0	2,2
Märkisch-Oderland	_	_	_	_	_
Oder-Spree-Seengebiet	42	133,3	84	61,5	2,0
Dahme-Seengebiet					
Spreewald	295	697,3	462	740,0	1,6
Niederlausitz	43	168,8	128	392,3	3,0
Elbe-Elster-Land	_	_	_	_	_
Fläming	33	x	184	x	5,6
Havelland	80	400,0	353	684,4	4,4
Potsdam	_	_	_	_	_

¹⁾ Rechnerischer Wert (Übernachtungen/Ankünfte)

28. Ankünfte, Übernachtungen und durchschnittliche Aufenthaltsdauer der Gäste auf Campingplätzen von Januar bis März 2007 nach Verwaltungsbezirken und Reisegebieten

	An	künfte	Übernachtungen		Durchschnitt-
<u>Verwaltungsbezirk</u> Reisegebiet	Ist	Veränderung z. Vorjahreszeitr.	Ist	Veränderung z. Vorjahreszeitr.	liche Aufent- haltsdauer 1)
	Anzahl	Prozent	Anzahl	Prozent	Tage
			Verwaltungsbezi	rk	
Kreisfreie Städte					
Brandenburg an der Havel					
Cottbus	_	_	_	_	_
Frankfurt (Oder)	_	_	_	_	_
Potsdam	_	_	_	_	-
Landkreise					
Barnim	148	- 38,3	472	- 49,6	3,2
Dahme-Spreewald	280	259,0	611	362,9	2,2
Elbe-Elster	_	_	_	_	_
Havelland					
Märkisch-Oderland	_	_	_	_	_
Oberhavel					
Oberspreewald-Lausitz	278	578,0	471	248,9	1,7
Oder-Spree	63	162,5	135	104,5	2,1
Ostprignitz-Ruppin	35	250,0	180	x	5,1
Potsdam-Mittelmark					
Prignitz					
Spree-Neiße					
Teltow-Fläming					
Uckermark					
Land Brandenburg	1 741	277,7	3 542	109,2	2,0
			Reisegebiet		
Prignitz	34	240,0	63	530,0	1,9
Ruppiner Land	21	950,0	151	98,7	7,2
Uckermark					
Barnimer Land	148	- 38,3	472	- 49,6	3,2
Märkisch-Oderland	_	_	_	_	_
Oder-Spree-Seengebiet	63	162,5	135	104,5	2,1
Dahme-Seengebiet				•	
Spreewald	446	696,4	793	529,4	1,8
Niederlausitz	91	333,3	268	230,9	2,9
Elbe-Elster-Land	_	_	_	, _	_
Fläming	100	127,3	453	63,5	4,5
Havelland	817	X	1 186	X	1,5
Potsdam		_	_	_	,- -

¹⁾ Rechnerischer Wert (Übernachtungen/Ankünfte)